

GEORG-SIMON-OHM FACHHOCHSCHULE NÜRNBERG

Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang ausländischer Studienbewerber (DSH)

Datum: 12.07.2005

Name: \_\_\_\_\_ Ergebnis TP: \_\_\_\_\_ P./60 P.  
 Vorname: \_\_\_\_\_  
 Herkunftsland: \_\_\_\_\_ %  
 Studienfachwunsch: \_\_\_\_\_

Vorgabenorientierte Textproduktion  
(60 Minuten, 60 Punkte)

Verfassen Sie zu den folgenden Aufgabenstellungen einen zusammenhängenden Text von mindestens 200 Wörtern.

① Beschreiben Sie kurz die folgende Übersicht.

Treffen Sie abschließend eine grundsätzliche Aussage darüber, wie die Deutschen zur Selbständigkeit stehen.

So viel Prozent der Befragten in diesen Ländern  
bevorzugen ein Arbeitsverhältnis...

als Selbständige als Angestellte

Portugal	62%	32%
USA	61%	34%
Deutschland	39%	56%
Niederlande	33%	66%
Finnland	28%	68%

(Umfrage unter 21.051 Personen im April 2004)

Quelle: <http://www.iwkoeln.de> (iwd-Informationdienst des Instituts der deutschen Wirtschaft Köln), Datenmaterial gekürzt

② Ausgangssituation:

Sie tragen sich mit dem Gedanken, sich selbständig zu machen, also einen eigenen Betrieb aufzubauen.

Überzeugen Sie andere von den Vorteilen, die das „Arbeiten für den eigenen Betrieb“ bietet. Liefere Sie mindestens 4 Argumente dafür, was eine sog. selbständige Tätigkeit attraktiv macht.

(Denken Sie dabei auch an Erfahrungen, die man als „normaler“ Arbeitnehmer, d.h. als Angestellter in einem Unternehmen, macht.)

Anmerkung:

Achten Sie auf einen guten Textaufbau: also Einleitung mit Hinführung zum Thema, Hauptteil und Schlussgedanke. Die Beschreibung der Grafik soll innerhalb Ihres Gedankengangs an sinnvoller Stelle erscheinen. Achten Sie auf gute Überleitungen zwischen den Textteilen und sprachlich und gedanklich klare Verbindungen zwischen den einzelnen Aussagen.

---



---



---



---



---





GEORG-SIMON-OHM FACHHOCHSCHULE NÜRNBERG

Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang ausländischer Studienbewerber (DSH)

Datum: 12.07.2005

Name: \_\_\_\_\_ Ergebnis TP: \_\_\_\_\_ P./60 P.  
 Vorname: \_\_\_\_\_  
 Herkunftsland: \_\_\_\_\_ %  
 Studienfachwunsch: \_\_\_\_\_

Vorgabenorientierte Textproduktion  
 (60 Minuten, 60 Punkte)  
**ERWARTUNGSHORIZONT**

Verfassen Sie zu den folgenden Aufgabenstellungen einen zusammenhängenden Text von mindestens 200 Wörtern.

① Beschreiben Sie kurz die folgende Übersicht.

Treffen Sie abschließend eine grundsätzliche Aussage darüber, wie die Deutschen zur Selbständigkeit stehen.

So viel Prozent der Befragten in diesen Ländern bevorzugen ein Arbeitsverhältnis...

	als Selbständige	als Angestellte
Portugal	62%	32%
USA	61%	34%
Deutschland	39%	56%
Niederlande	33%	66%
Finnland	28%	68%

(Umfrage unter 21.051 Personen im April 2004)

Quelle: <http://www.iwkoeln.de> (iwd-Informationdienst des Instituts der deutschen Wirtschaft Köln), Datenmaterial gekürzt

② Ausgangssituation:

Sie tragen sich mit dem Gedanken, sich selbständig zu machen, also einen eigenen Betrieb aufzubauen.

Überzeugen Sie andere von den Vorteilen, die das „Arbeiten für den eigenen Betrieb“ bietet. Liefern Sie mindestens 4 Argumente dafür, was eine sog. selbständige Tätigkeit attraktiv macht.

(Denken Sie dabei auch an Erfahrungen, die man als „normaler“ Arbeitnehmer, d.h. als Angestellter in einem Unternehmen, macht.)

Anmerkung:

Achten Sie auf einen guten Textaufbau: also Einleitung mit Hinführung zum Thema, Hauptteil und Schlussgedanke. Die Beschreibung der Grafik soll innerhalb Ihres Gedankengangs an sinnvoller Stelle erscheinen. Achten Sie auf gute Überleitungen zwischen den Textteilen und sprachlich und gedanklich klare Verbindungen zwischen den einzelnen Aussagen.

**1. Einleitung/Hinführung zum Thema:** individuell

**2. Grafikbeschreibung:**

61% der befragten Amerikaner träumen davon, beruflich auf eigenen Füßen zu stehen. Auch in Portugal dominiert der Wunsch nach Selbständigkeit das klassische Arbeitsverhältnis als Arbeitnehmer. Demgegenüber sind es in Deutschland lediglich 39 Prozent, Deutschland liegt unter den aufgeführten Ländern im Mittelfeld. Finnland markiert mit nur 28 % das untere Ende.

**Kernaussage:** Die Sicherheit eines klassischen Angestelltenverhältnisses erscheint den Deutschen weit attraktiver, als das unternehmerische Risiko der Selbständigkeit tragen zu müssen. Jeder Zweite hat hierzulande Angst vor dem Schritt ins Unternehmertum.

### 3. Argumentation

- Finanzielle Aspekte: ein eigener Betrieb verspricht ein höheres Einkommensniveau, es kann sich bei Gewinnzuwächsen erhöhen, während das Gehalt eines Angestellten zu Anfang ausgehandelt wird und dann über einen langen Zeitraum in dieser Höhe bestehen bleibt
- Emotionale Komponenten: man ist sein eigener Herr und untersteht keinem Vorgesetzten, dem man weisungsgebunden ist
- Man kann Entscheidungen selbst treffen, Streben nach Unabhängigkeit
- Man bestimmt die Arbeitszeiten selbst, man folgt nicht mehr starren Zeitvorgaben wie im Angestelltenverhältnis
- Man kann Dauer und Häufigkeit des Urlaubs selbst bestimmen
- Wunsch nach Selbstverwirklichung, man macht eine „ureigene“ Idee zu Geld, man lebt seine Kreativität aus
- Die Alternative einer selbst. Tätigkeit erlaubt den Wiedereinstieg ins Berufsleben, wenn man aus Altersgründen auf dem normalen „Angestelltenmarkt“ nicht mehr Fuß fassen könnte; ein 75-jähriger Selbständiger ist heute keine Seltenheit mehr.
- Speziell bei Existenzgründungen durch Frauen: sie versprechen sich davon eine bessere Vereinbarkeit von Familienleben und Beruf durch Selbstbestimmung der Arbeitszeiten.

Bewertung nach Bewertungsbogen

Gesamtwertung TP: \_\_\_\_\_ / 60 P.